

Ulme

Ulmus

Vorkommen

Die Gattung der Ulmen umfasst etwa 25 Arten, die in den nördlichen, gemäßigten Breiten sowie in den Gebirgen Asiens vorkommen. In Europa sind drei Arten – Bergulme (*Ulmus glabra*), Flatterulme (*Ulmus laevis*) und Feldulme (*Ulmus minor*) – heimisch.

Ulmen werden auch Rüster genannt.

In weiten Teilen Europas ist die Ulme durch den Pilz *Ophiostoma ulmi* stark gefährdet.



Eigenschaften

Die Ulme zählt zu den schweren und harten Hölzern, ist sommergrün und kann bis zu 30 Meter hoch werden.

Feldulme ist im Kern rötlich-schokoladebraun, Bergulme hellbraun bis fleischrot, Flatterulme hellgraubraun.

An der Splint-/ Kerngrenze kommen Farbstreifen vor.

Durch die typischen Früh- und Spätholzporenringe in allen Schnittrichtungen ergibt sich ein auffällig strukturiertes, dekoratives Holz mit meist breitem Splint und variabler Kernfärbung.

Spezifisches Gewicht: ca. 640 kg/m³

Verwendung im Gitarrenbau:

- Boden & Zarge
- Kopfplatten
- Zierspäne

